



Wichtige Informationen zur ordnungsgemäßen Installation



Technische Referenz.

Montagelösung: Verhältnis Alkohol/Wasser bei >90%igem Isopropanol

Empfohlen: (max.) 10 % Alkohol auf 90 % Wasser



Max. 20 % Alkohol auf 80 % Wasser



Nicht empfohlen: > 30 % Alkohol auf 70 % Wasser



Montagelösung: Verhältnis Alkohol/Wasser bei 70%igem Isopropanol

Empfohlen: (max.) 15 % Alkohol auf 85 % Wasser



Max. 25 % Alkohol auf 75 % Wasser



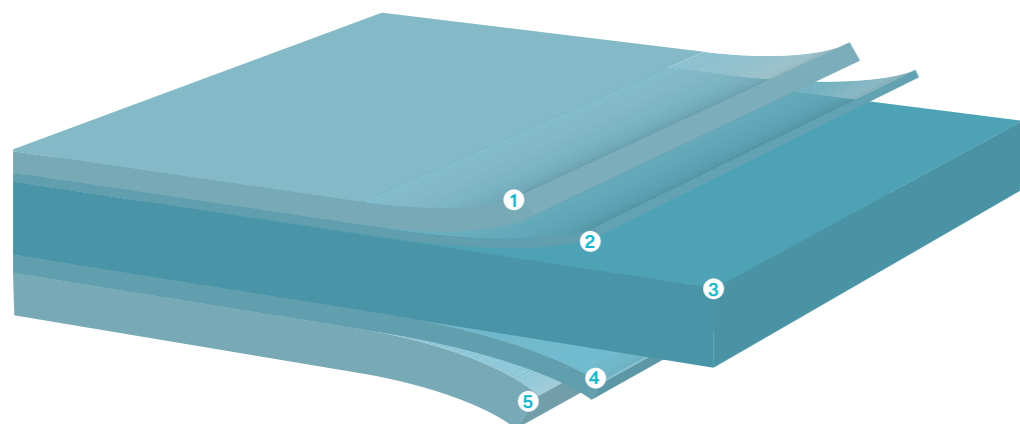
Nicht empfohlen: > 40 % Alkohol auf 60 % Wasser



Folienaufbau

- 1 Abdeckfolie - 50,8 µ**
Abziehbare Polyesterschutzfolie
- 3 Urethan - 152,4 µ**
Stoßfeste 6-Millizoll-Urethanfolie für besonders hohe UV- und Hitzebeständigkeit bzw. Wasserdichtigkeit

- 2 Klare Polyurethanschicht - 12,7 µ**
Flexible, selbstheilende Polyurethanbeschichtung
- 4 Klebeschicht - 38,1 µ**
Selbstvernetzende Acryl-Copolymer-Klebeschicht für ausgewogene Haft-, Adhäsions- und Kohäsionseigenschaften
- 5 Schutzschicht - 88,9 µ**
Abziehbare, matte Polyesterschutzfolie



Installation & technische Daten

Revolutionäre Lackschutztechnologie mit LLumar-Lackschutzfolie: Die Folie mit der innovativen selbstheilenden und lösungsbeständigen Klarlackbeschichtung ist einfach zu installieren und besonders langlebig.

Produktmerkmale & -vorteile

- Klarlackbeschichtung, die sich bei Kratzern selbst repariert und kratzfest, verfärbungsbeständig und fleckbeständig ist.
- Praktisch unsichtbare Hochglanzoberfläche und hohe optische Klarheit – gleicht dem Lack eines Neuwagens.
- Schützt gegen Abnutzung, Kratzer, Insektenspuren, den Einschlag von kleinen Steinen sowie Streusalz und -sand (Ganzjahresschutz).
- Beschränkte fünfjährige Herstellergarantie¹

Anwendung & Lagerung

- Ausführliche Produktinformationen und Installationsvideos zur LLumar-Lackschutzfolie erhalten Sie beim LLumar Marketing Technical Services Team.
- Die Folie sollte bei einer Umgebungstemperatur zwischen 15,5°C und 32°C installiert werden.
- Empfohlene Montagelösung: 15 % von 70%iges Isopropanol mit 85 % destilliertem Wasser
- Erforderliche Lagertemperatur: 15,5°C - 32°C

Produktverfügbarkeit.

Mat.-Nr.	Beschreibung	Rollenmaße	
50168071	LLumar-Lackschutzfolie, Hochglanz	0,609 m x 30,48 m	24" x 100'
50168058		1,219 m x 30,48 m	48" x 100'
50168060		1,524 m x 15,24 m	60" x 50'

Technische Daten²

Abziehhaftung	ASTM D3330	804 N/m
Zugfestigkeit	ASTM D638 - 10	34.5 MPa
Reißfestigkeit	ASTM D624 - 00 (2007)	102.7 kg/cm
Reißdehnung	ASTM D638 - 10	> 400 %
Höchsttemperatur		116° C
Verschleißfestigkeit	Taber Abrasion Test	Kein Durchscheuern
Chemikalienbeständigkeit	Isopropyl Alkohol	Keine schädlichen Auswirkungen
	Hexan / Toluol	Keine schädlichen Auswirkungen
Bewitterung		Keine schädlichen Auswirkungen
Hitzeinwirkung		Keine schädlichen Auswirkungen
Beständigkeit gegen Rollsplitt	SAE J400 Gravelometer	Bestanden
Dicke (ohne Schutzschicht und Abdeckfolie)		203,2 µ



Wichtige Informationen zur ordnungsgemäßen Installation



Selbstheilende Lackschutzfolie Installation.

Empfohlene Installationswerkzeuge

- Gelber Turbo-Rakel
- Schwarzer Gummi-Rakel
- Werkstatt rakel
- pH-neutrales Reinigungsmittel, wie z.B. Baby Shampoo oder Film-On
- Destilliertes Wasser
- Isopropanol, 70%
- Olfa Knife
- 2 x Sprühflaschen
- Fusselfreie Tücher
- Reinigungsknete

Installation solutions

- **Gleitlösung** - Eine Flasche (1 Liter) destilliertes Wasser mit zwei bis drei Tropfen Baby Shampoo
- **Tack Solution** - 15 % 70%iges Isopropanol mit 85 % destilliertem Wasser (weitere mögliche Mischverhältnisse siehe technische Referenzen)

Vorbereitung der Oberfläche

Die ideale Installationstemperatur liegt zwischen 15,5°C und 32°C

- Bereiten Sie die zu folierende Oberfläche immer entsprechend vor, indem Sie Gleitlösung aufsprühen und die Fläche reinigen.
- Entfernen Sie mit der Reinigungsknete Schmutz und Rückstände vom Fahrzeuglack, bevor Sie die zu folierende Fläche mit der Montagelösung entfetten.
- Sprühen Sie schließlich Gleitlösung auf die Fläche und rakeln Sie sie mit einem Zug ab, um eventuelle Faserrückstände vom Tuch zu entfernen.

Tipps & Tricks

- Bei Kratzern in der Folienoberfläche können Sie mit leichter Wärmeanwendung dafür sorgen, dass sich die Folie selbst repariert.
- Sollten nach der Folierung Rückstände unter der Folie zu sehen sein, kann die Folie mit Gleitlösung angehoben und danach neu installiert werden.
- Immer von einer bereits folierten Fläche wegrakeln.
- Ist bei oder nach der Folierung ein Farbfleck auf die Folie geraten, können Sie diesen mit der Montagelösung entfernen.

Folierung Motorhaube

- Sprühen Sie Haube und Folie mit Gleitlösung ein.
- Lösen Sie die Schutzfolie und platzieren Sie das Folienteil korrekt ausgerichtet auf die Haube.
- Verwenden Sie wenn nötig Montagelösung unter der Folie und fixieren Sie eine Folienseite, bevor Sie sie in Position rakeln.
- Die Folie bis auf die andere Seite der Haube ziehen, dann mit der Montagelösung die andere Seite festrakeln.
- Zum Abschluss die Gleitlösung aus der Mitte heraus ausrakeln.

Hinweis: Auch bei Folienteilen ohne Muster genauso vorgehen.

Folierung Außenspiegel

- Zu folierende Fläche vorbereiten.
- Schutzfolie von der Folie lösen und Folienteil mit der Gleitlösung richtig platzieren.
- Folie mit der Montagelösung in der optimalen Ausrichtung fixieren.
- Folie soweit nötig in Position ziehen und mit Montagelösung arbeiten, bis der Spiegel fertig foliert ist.

Hinweis: Folie nicht zu stark spannen. Nicht mehr Alkohol zur Montage verwenden, dies zerstört die Klebeschicht.

Installation & Entfernung.

Folierung Kotflügel

- Zu folierende Fläche vorbereiten.
- Schutzfolie von der Folie lösen und Folienteil mit der Gleitlösung richtig platzieren.
- Folienteil korrekt ausrichten und wenn nötig mit Montagelösung arbeiten, um die Folierung abzuschließen.

Folierung Stoßfänger

- Zu folierende Fläche vorbereiten.
- Schutzfolie von der Folie lösen und Folienteil mit der Gleitlösung richtig auf dem Stoßfänger platzieren.
- Die Stelle mit den meisten Ausrichtepunkten am Auto suchen, dann die Folie mit der Montagelösung fixieren (meist befindet sich der beste Ausrichtepunkt nicht in der Mitte des Stoßfängers).
- Montagelösung aufsprühen und die Folie vorsichtig in Richtung Rad ziehen, um die Wölbung zu folieren.
- Vorgang auf der anderen Seite wiederholen.
- Immer beachten: Folienspannung rund um Sensoren und Waschdüsen so gering wie möglich halten.

Hinweis: Auch bei handgeschnittenen Folienteilen genauso vorgehen.

Entfernung

- LLumar-Lackschutzfolie kann jederzeit wieder vom Fahrzeug entfernt werden. Einfach eine Ecke der Folie im 30°- bis 90°-Winkel anheben und abziehen.
- Durch Dampf wird die Folie weicher und lässt sich einfacher abziehen. Bei der Dampfmethode bleibt die Klebeschicht beim Abziehen auf der Folie, sodass der Reinigungsaufwand am Auto anschließend geringer ist. Die Folie kann auch mit einer Heißluftpistole oder einem Haartrockner weich gemacht werden. Dabei kann jedoch die Klebeschicht aufbrechen, sodass anschließend mehr Kleberückstände vom Auto zu entfernen sind.

Produktpflege & Garantie.

Produktpflege

Um Produktlebensdauer und Erscheinungsbild der LLumar®-Lackschutzfolie, aber auch die Garantie nicht zu beeinträchtigen, mindestens drei Tage nach der Folierung keine Fahrzeugwäsche oder Wachsversiegelung vornehmen. Nach Ablauf dieser drei Tage wird ein häufiges Waschen und Versiegeln des Fahrzeugs empfohlen.

Beschränkte fünfjährige Garantie

Der Hersteller gewährt auf fachgerecht verkaufte und installierte LLumar-Lackschutzfolie (das „Produkt“) eine ab Kaufdatum des Produkts in Kraft tretende fünfjährige Garantie im Falle von ausschließlich durch Herstellungs- oder Materialfehler entstandene Risse, Luftblasen oder Verfärbung. Die Garantie gilt nur, wenn das Produkt von einem LLumar-Installateur entsprechend den Anweisungen des Herstellers und unter Beachtung der geltenden Gesetze installiert wurde.

Hinweis: Die ausführlichen Garantieschutzbedingungen für LLumar-Lackschutzfolie finden Sie in den vollständigen Garantieunterlagen.